

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Auszug aus C. G. Zumpt's Lateinischer Grammatik

Zumpt, Karl Gottlob

Berlin, 1825

§. 43

[urn:nbn:de:bsz:31-264318](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-264318)

vollendet oder Particip. Perf. et Plusquamperf.

(einer (e, es,) welcher ermahnt, geschent hat, gefolgt ist u. f. f.)

hortatus	veritus	secutus	blanditus
(a,um)	(a,um)	(a,um)	(a,um)

zufünftig oder Particip. Futuri.

(einer (e, es,) welcher ermahnen, scheuen, folgen, schmeicheln wird)

hortaturus	veriturus	secuturus	blanditurus
(a,um)	(a,um)	(a,um)	(a,um)

zufünftig oder Part. Fut. passiven Sinnes.

(einer (e, es,) welcher ermahnt u. f. f. werden soll, dem gefolgt w. soll)

hortandus	verendus	sequendus	blandiendus
(a,um)	(a,um)	(a,um)	(a,um)

G. S u p i n u m.

- | | | | |
|-------------|---------|---------|-----------|
| 1. hortatum | veritum | secutum | blanditum |
| 2. hortatu | veritu | secutu | blanditu |

§. 43.

Anmerkungen zur Conjugation.

1. Bei der Endung *avi*, *evi* und *ivi* findet in den Temporibus der vollendeten Handlung, d. h. im Perfectum und Plusquamperfectum Indicat. und Conj. und im Futurum 2. wie auch im Infinitivus Perf. Activi, eine Verkürzung Statt, so daß

a) in der ersten Conjugation nach Ausstosung des *v* die Vokale *a-i* und *a-e* in lang *ā* zusammengezogen werden, und zwar überall in diesen Temporibus, wo auf *avi* ein *s* oder ein *r* folgt, also *amasti*, *amāssem*, *amāsse*, *amārim*, *amāram*, *amāro* u. f. f. für *amavisti*, *amavissem*, *amavisse*, *amaverim*, *amaveram*, *amavero*.

b) Eben so wird in der zweiten und dritten Conjugation die Endung *evi* behandelt: z. B. von *neo*, *nevi* (spinne) *nesti*, *nestis*, *nerunt*; so findet man häufig *complēssem*, *delēram* und in der dritten *consuerunt* für *consueverunt*, *quiessem*, *decrēssem*, *de-*

crêsse für decrevisse. Die Endung *ovi* wird aber nur in *novi*, *novisse* und in den Compositis von *moveo*, *movi* syncopirt, z. B. *norunt*, *nôsse*, *commôssem*.

c) In der vierten Conjug. wird *ivi* häufig vor *s* syncopirt, so daß für *audivisti*, *audivissem*, *audivisse* gesagt wird *audisti*, *audissem*, *audisse*. Auch giebt es in dieser Conjugation in den Temporibus der vollendeten Handlung durchweg noch eine andere Form mit Ausstoßung des *v*, *audii*, *audiissem*, *audierunt*, *audierant*, *audiero*.

2. Veraltet ist die Form des Imperf. Indicat. der 4. Conjugation auf *ibam* statt *iebam* und des Futuri auf *ibo* statt *iam*. Beides findet sich aber noch in dem unregelmäßigen Verbo *ire* gehen, von welchem unten im §. 58.

3. Für die dritte Person Pluralis des Perfecti Activi auf *erunt* giebt es in allen Conjugationen eine Nebenform auf *erê*.

4. Die Imperativi von den vier Verbis *dicere*, *ducere*, *facere* und *ferre*, werfen gewöhnlich das *e* ab und lauten *dic*, *duc*, *fac*, *fer*, und so auch in den Compositis (*educ*, *effec*, *perfer*, *calesfac*,) mit Ausnahme derjenigen Composita von *facere*, welche *a* in *i* verwandeln, z. B. *confice*, *perficie*. — Von *scire* ist *sci* nicht gebräuchlich, sondern dafür die zweite Form *scito*.

5. Die Quantität des *i* in der Endung *rimus*, *ritis* des Futuri exacti und Perfecti Conjunctivi ist streitig, jedoch giebt es mehr Stellen für die Länge des Vokals.

6. Für die Endung der zweiten Person im Passivo auf *ris* gebraucht man auch *re*, namentlich im Praes. und Imperfectum Conjunctivi und im Imperf. und Futur. Indicativi, z. B. *amere*, *moneare*, *loquare*, *audiare*; *amarere*, *amabare*, *amabere*, *moverere*, *loquerere*, *loquere*, *re*. in allen vier Conjugationen.

7. Das

7. Das *Participium Futuri Pass.* der 3. und 4. Conjugation (auch in den Deponentibus) wird auch auf *undus* gebildet, für *endus*, besonders wenn ein *i* vorhergeht, wie denn diese Form im Verbo *potior* (*potiundus*) die gewöhnliche ist.

8. Hier ist der Ort, wo über die sogenannte *Conjugatio periphrastica* etwas gesagt werden muß. Man nennt *Conjugatio periphrastica* (umschreibende Conj.) jede mit Hülfe eines Participii durch das Hülfsverbum *esse* gebildete Conjugation; man beschränkt aber diesen Namen auf die Verbindung des Particip. Fut. Act. und des Part. Fut. Pass. mit *esse*, weil eine Conjugation gebildet durch das Particip. Praes. Act. vollkommen unnütz wäre, da z. B. *amans sum* nichts anderes wäre, als *amo*, und weil das Particip. Perf. Pass. mit *sum*, *eram*, *ero*, *essee*, *fuisse* verbunden, schon zu den Temporibus der forma passiva gerechnet wird. Die Verbindungen mit *fui*, *fuera*, *fuero* sind in der Conjugation des Verbi gleichbedeutend mit denen durch *sum*, *eram* und *ero*, z. B. *amatus sum* und *amatus fui*, *amatus eram* und *amatus fuera*, *amatus ero* und *amatus fuero*, und *amatus fuero* wird sogar gewöhnlich, weil es verhältnismäßig am häufigsten vorkommt, in das Paradigma anstatt *amatus ero* aufgenommen.

Aber *amaturus sum*, ich bin einer, der zu lieben im Begriff ist, oder der lieben will, giebt einen neuen Sinn, der noch nicht in einem Tempus der gewöhnlichen Conjugation liegt. Dadurch entsteht eine ganz neue Conjugation; im Indicativ:

<i>amaturus sum</i>	<i>amaturus fui</i>
<i>amaturus eram</i>	<i>amaturus fuera</i>
<i>amaturus ero</i>	(<i>amaturus fuero</i>)

nur kommt von *amaturus* (oder einem andern Particip. Fut. Act.) *fuero* kein Beispiel vor. Im Coniunctiv:

Sumpt's Auszug.

§

amaturus sim amaturus fuerim
amaturus essem amaturus fuisset.

amaturus sim und amaturus essem dienen zugleich als *Conjunctivi* von amabo, amaturus fuerim und amaturus fuisset als *Conjunct.* von amavero, s. die *Syntax* §. 76, Gebrauch der Tempora. Der *Infinitivus amaturus fuisse* wird von einer Handlung gebraucht, zu der ich ehemals (in vergangener Zeit) den Willen hatte, im Sinne des Deutschen ich würde gethan haben, so daß er also in hypothetischen Sätzen die Stelle eines *Infinitivs* des *Plusquamperf.* *Conj.* vertritt, z. B. bei Sueton Pollio Asinius Caesarem existimat suos rescriptorum et correctorum commentarios fuisse, d. h. daß er würde umgearbeitet haben, nämlich wenn er länger gelebt hätte. Der *Infinitivus* mit esse hat ebenfalls zuerst die Bedeutung der Absicht und des Vorhabens: amaturum esse, lieben wollen, in Begriff stehen, sich zu verlieben, aber er geht dann für den Gebrauch in einen *Infinitiv* der zukünftigen Zeit über, lieben werden, weshalb er gleich in das Paradigma des Verbi aufgenommen wird. Ueber dieses alles s. die *Syntax*.

Das *Participium Fut. Pass.* drückt (im *Nomin.*) die Nothwendigkeit der Sache aus, amandus sum, ich muß geliebt werden. Das *Neutrum* desselben mit esse und dem *Dativus* der Person drückt eben diese Nothwendigkeit, als einer bestimmten Person zukommend, aus, z. B. tibi scribendum est, du mußt schreiben, und dies durch alle Tempora: mihi scribendum erat, ich mußte schreiben, oder ich hätte schreiben müssen, mihi erit audiendum, ich werde hören müssen, mihi audiendum fuisse — daß ich hätte hören müssen.

Verzeichniß der in der Bildung des Perfecti und Supini abweichenden Verba.

§. 44.

In der ersten Conjugation.

Die Unregelmäßigkeit der Verba erster Conjugation besteht größtentheils darin, daß sie nach der Regel der zweiten Conjugation im Perfectum *ui*, und im Supinum *itum* annehmen, welches *i* aber auch in einigen ausgestoßen wird. In folgendem Verzeichniß wird man finden, daß einige Verba in einer und der andern Form sich wieder zur regelmäßigen Bildung wenden.

Crēpo, crepui, crepulum, knarre, überhaupt, mache ein Geräusch.

Composita: *concrepare, discrepare, increpare.*

Cubo, cubui, cubitum, cubare, liege.

Composita sind *accubo, excubo, incubo, recubo, secubo.* —

Wenn die Composita ein *m* vor *b* annehmen, so gehen sie nach der dritten Conjugation, behalten aber ihr Perf. und Sup. auf *ui, itum*. Ihre etwas abweichende Bedeutung siehe §. 48.

Domo, ui, itum, zähme, bändige.

edōmo und *perdōmo* verstärken.

Sono, ui, itum, schalle, töne. (Partic. sonaturus.)

consōno, dissōno, persono, resoно.

Tōno, ui, (itum,) donnere.

Et attōno, circumtōno.

Vēto, ui, itum, verbiete.

Mico, ui, ohne Supin. schimmere.

emico, emicui, emicatum, schimmere hervor; aber dimico, streite, hat ein regelmäßiges Perf. dimicavi.

Frico, fricui, fricatum und frictum, reibe.

Et auch die Compos. defrico, infrico, perfrico, refrico.

Seco, ui, ctum, schneide. (Doch Partic. secaturus.)

desēco, schneide ab. disseco, zerschneide.

Jūvo, jūvi, jūtum (Partic. jுவaturus) unterstütze, helfe.